

Presseinformation

27. Februar 2003

200. Geburtstag von Joseph Misson

Jahresprogramm erinnert an Mühlbacher Mundartdichter

Joseph Misson, der mit seinem 1850 entstandenen Epos „Da Naz, a niederösterreichischer Bauernbui, geht in d' Fremd“ weit über die Grenzen des Landes Bedeutung erlangt hat, wurde am 14. März 1803 in Mühlbach am Manhartsberg geboren. Aus Anlass seines 200. Geburtstages hat der NÖ Joseph Misson-Bund ein Programm zusammengestellt, das heute, 27. Februar, mit einem Vortrag in Wien einsetzt und das ganze Jahr über an den bedeutenden niederösterreichischen Mundartdichter erinnern soll.

Am eigentlichen Geburtstag wird in Mühlbach eine steirische Mundart-Messe und am 15. März das Geburtstagsfest „Mundart und Musik“ abgehalten. Am 8. April wird in der Bezirkshauptmannschaft Hollabrunn die Ausstellung „Heimat bist du großer Söhne ...“ eröffnet, am 9. Mai öffnet die neugestaltete Joseph Misson-Gedenkstätte in Mühlbach ihre Pforten, vom 19. bis 22. Juni werden hier zusätzlich Tage der offenen Tür abgehalten.

In Krems präsentiert das Piaristen-Gymnasium am 16. Mai sein „Joseph Misson Schulprojekt“, am 19., 21. und 22. Juni folgen in der Misson-Gedenkstätte Lesungen mit Musik unter dem Motto „So klingt's im Misson-Haus“. Das Konzert „Misson und seine musikalischen Zeitgenossen“ steht am 13. Juli im Schloss Mühlbach auf dem Programm, eine Manhartsberg-Wanderung am 17. August hat das Misson-Geburtshaus als Ausgangspunkt bzw. Ziel.

Am 7. September feiert der Misson-Bund in Mühlbach sein 50-Jahr-Jubiläum, im Oktober ist als Höhepunkt in St. Pölten eine wissenschaftliche Tagung mit Mundartdichtern vorgesehen, bei der auch die neugestaltete 15. Auflage von „Da Naz“ präsentiert wird. Zum Ausklang des Misson-Jubiläumsjahrs wird am 24. Dezember in Mühlbach eine Dialekt-Christ-Mette gefeiert.

Nähere Informationen: NÖ Joseph Misson-Bund, 02957/763, Judith Prillinger, e-mail prillinger.judith@gmx.at.